

Shanty-Chor der Marinekameradschaft Lahnstein geht zur musikalischen Weiterbildung in Klausur

Mit dem Ziel: „Den Shanty-Chor weiter entwickeln“ hatten sich knapp 40 Sänger und Musiker des Lahnsteiner Shanty-Chores zu einem Stimmbildungsseminar in die Bildungsstätte „Berg Moriah“ in Simmern/Westerwald zurückgezogen.



Nach dem Bezug der Zimmer und einem gemeinsamen Abendessen stand am Abend des ersten Tages eine 2-stündige Chorprobe unter der Leitung von Dirigent Wolfgang Fink auf dem Programm. Dabei ging es im Besonderen um die Artikulierung der Liedtexte, das richtige Atmen und die Definition von Atempausen sowie das

Herausarbeiten von schwierigen Text-/Liedpassagen.



Nach so viel konzentrierter Arbeit klang der Tag mit einem gemütlichen Kameradschaftsabend am späten Abend aus.



Am nächsten Morgen wurde das Seminar fortgesetzt. Die Sänger des Shanty-Chors erfuhren von Stimmbildnerin Tatjana Fink Zusammenhänge zwischen menschlichem Zwerchfell und der richtigen Atmung beim Singen, Einzelheiten zur Aussprache und Betonung bei englischen und deutschen Texten, Details zum Aussingen von musikalischen Phrasen und warum es so wichtig ist, dass Text und Mimik beim Singen zusammengehören. Natürlich wurden die theoretischen Erläuterungen auch durch entsprechende praktische Übungen ergänzt.



In einem dritten Block ging es dann am Nachmittag um die konkrete Vorbereitung des Weihnachtskonzertes am 3. Advent in der Sankt Martin Kirche Oberlahnstein (Sonntag, 16. Dezember 2018, Beginn 18:30 Uhr). Dabei wurden insbesondere die neuen Lieder, die dann Premiere haben werden, geprobt und musikalisch vertieft.

Mit einem gefühlvollen „Sancta Maria“ in der Kapelle am „Berg Moriah“ ging diese für alle sehr lehr- und erlebnisreiche Veranstaltung zu Ende.